

DER LANDTAG SCHLESWIG - HOLSTEIN

48/2001

Kiel,
Sperrfrist:
31. Mai 2001, 13:15 Uhr

Es gilt das gesprochene Wort

Landtagspräsident: Sigrid Warnicke war eine Anwältin für Menschen, die keine Lobby haben

Kiel (SHL) – *In seiner Rede anlässlich der Verabschiedung der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten Sigrid Warnicke erklärte Landtagspräsident Heinz-Werner Arens unter anderem:*

„Anlass unsres heutigen kleinen Empfangs ist das Ausscheiden von Sigrid Warnicke aus dem Amt der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten. Diese sehr griffige, aber auch sehr trockene Formulierung der Aufgaben – Beauftragte für soziale Angelegenheiten – offenbart der breiten Öffentlichkeit höchst unzulänglich, worum es in diesem Amt, besser: dieser Aufgabe, geht.

Deswegen bin ich dankbar für die Bezeichnung, die ein Journalist für die jetzt scheidende Beauftragte Sigrid Warnicke gefunden hat. Für ihn war Sigrid Warnicke eine Anwältin für Menschen, die keine Lobby haben.

Sechs Jahre und vier Monate hat Sigrid Warnicke sich als Anwältin betätigt und bewährt. Wer einen Blick in den Lebenslauf von Sigrid Warnicke wirft, sieht sofort, dass ihre Tätigkeit als Bürgerbeauftragte, als Anwältin für Menschen, die keine Lobby haben, Berufung war und damit weit über den Beruf hinaus ging.

Ihr soziales Engagement, ob in der Lübecker Bürgerschaft, im Landtag oder im privaten Bereich zieht sich wie ein roter Faden durch ihr Leben. Für dieses Engagement ist sicher auch entscheidend gewesen die ganz persönliche Erfahrung als Mutter dreier Kinder – und heute als Großmutter dreier Enkel. Ich sage dies vor der gegenwärtig laufenden Diskussion über eine familienfreundlichere Politik.

Es ist kein Geheimnis, dass das Amt der Bürgerbeauftragten nicht vom ganzen Landtag getragen wird. Um so beeindruckender ist die Wertschätzung, die Sigrid Warnicke für ihre Arbeit von allen Fraktionen erhalten hat.

Die lobenden Worte, die Sigrid Warnicke von den Angehörigen der Regierungsfractionen erhalten hat, will ich gar nicht erwähnen, sondern den SSW und die Opposition zitieren.

„Sigrid Warnicke hinterlässt sehr große Fußstapfen“, formulierte es Anke Spoorendonk für den SSW und dankte ihr dafür, dass sie „die Funktion der Bürgerbeauftragten so engagiert und kompetent ausgeübt hat.“

Heiner Garg formulierte es für seine Fraktion folgendermaßen: „Dass über 80% der Rat- und Hilfesuchenden geholfen werden konnte – das ist Beleg für die Qualität der Arbeit von Frau Warnicke und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dafür von der FDP-Fraktion ein herzliches Dankeschön.“

Torsten Geerds erklärte: „Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich im Namen der gesamten CDU-Landtagsfraktion bei Sigrid Warnicke zu bedanken. Wir waren uns zwar über den Zuschnitt Ihres Amtes nicht immer einig. Wir waren als CDU-Landtagsfraktion aber mit Ihrer Arbeit hoch zufrieden. Die Zusammenarbeit mit Ihnen hat Spaß gemacht.“

Liebe Sigrid, wer so viel Lob aus dem gesamten Hause erhält, kann sicher sein, dass er gute Arbeit geleistet hat, nicht für sich, sondern, ich wiederhole es noch einmal, für die Menschen, die keine Lobby haben.

Als Landtagspräsident bin ich der Repräsentant des ganzen Parlamentes, ich bin aber auch und gleichzeitig SDP-Abgeordneter. Und dass ich feststelle, eine bestimmte Aussage nicht besser machen zu können, als es kürzlich ein CDU-Abgeordneter tat, ihn gewissermaßen zu meinem Ghostwriter zu machen, ist dann doch ungewöhnlich. Heute will ich es tun und – leicht abgeändert – Torsten Geerds noch einmal zitieren:

„Liebe Sigrid, Du warst eine gute Bürgerbeauftragte des Landes Schleswig-Holstein. Liebe Sigrid, der Schleswig-Holsteinische Landtag bedankt sich bei Dir für die Arbeit in den vergangenen 6 Jahren. Wir wünschen Dir jetzt einen fröhlichen Unruhestand sowie Glück und Kraft für die Zukunft.“

Ich mache mir bewusst alle Formulierungen zu Eigen, die ich aus der Landtagsdebatte zitiert habe. Weil sie, liebe Sigrid, dich und Dein Wirken so trefflich charakterisieren.

Dennoch will ich eine wichtige Nuance anfügen, um das Bild sozusagen mit dem letzten Pinselstrich abzuschließen. Du warst und bist, liebe Sigrid Warnicke, immer im höchsten Maße verlässlich gewesen.

Und das ist die Grundvoraussetzung, um überhaupt Anwältin für Menschen ohne Lobby sein zu können. Denn auf dieser Grundlage wird das Vertrauen geschaffen, das Menschen mit Problemen haben müssen.

Deiner Nachfolgerin, und damit komme ich zu Ihnen, Frau Birgit Wille-Handels, wünsche ich für Ihr neues Amt alles Gute. Lassen Sie sich nicht einschüchtern von dem überwältigenden Lob für Sigrid Warnicke, sondern nehmen Sie es als Anregung und Motivation für Ihre neue Aufgabe.“

Herausgeber: Pressestelle des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel, Postf. 7121, 24171 Kiel, Tel.: (0431) 988- Durchwahl -1163, -1121, -1120, -1117, -1116, Fax: (0431) 988-1119 V.i.S.d.P.: Dr. Joachim Köhler, E-Mail: Joachim.Koehler@lvn.parlanet.de. Internet: <http://www.sh-landtag.de>